

"Expedition in die Heimat: Auf dem Jakobsweg unterwegs"

Sendung am Freitag 07. August 2020, 20:15 - 21:00 Uhr im SWR Fernsehen

Expedition in die Heimat - Auf Pilgerreise entlang des heimischen Jakobswegs

SWR Reisereportage „Expedition in die Heimat – Auf dem Jakobsweg unterwegs“ am Freitag, 7. August 2020 im SWR Fernsehen / ab Donnerstag, 6. August auf ARDmediathek.de

Unterwegs auf dem Jakobsweg von Tübingen auf der Schwäbischen Alb bis nach Pfullendorf im Linzgau

Für die SWR Reisereportage „Expedition in die Heimat“ bricht Annette Krause zu einer Pilgerreise mit vielen Facetten auf. Auf ihrem Weg trifft sie interessante Menschen, mit denen sie über Gott und die Welt redet, macht Bekanntschaft mit einem Wildtierexperten, der sich um verwaiste Greifvögel kümmert, und geht im „Campus Galli“ auf Zeitreise ins frühe Mittelalter. Diakon und Abenteurer Olaf Hofmann ist Spezialist für Mikroauszeiten und für Naturerlebnisse. „Expedition in die Heimat – Auf dem Jakobsweg unterwegs“ ist am Freitag, 7. August 2020 von 20:15 bis 21 Uhr im SWR Fernsehen und ab dem Vortag der Ausstrahlung, 16 Uhr, auf ARDmediathek.de zu sehen.

Einblicke ins Einsiedler- und Klosterleben

Annette Krause lernt zu Beginn ihrer Wanderung auf dem Jakobsweg Bruder Jakobus kennen, der auf dem Ramsberg als Einsiedler in der Klause Sankt Benedikt lebt. Er berichtet von seinem Einsiedlerleben, und wie er sich um die Pilger auf dem Beuroner Jakobsweg kümmert. Im Kloster Beuron gewährt Erzabt Tutilo Burger der SWR Moderatorin Einblicke in das Leben der Benediktinermönche.

Von der Natur der Greifvögel über ein besonderes Schulprojekt bis ins frühe Mittelalter

Der Wildtierexperte Armin Hafner pflegt verwaiste Greifvögel im Naturpark Obere Donau. Annette Krause lässt sich vom Falknermeister erklären, was im Umgang mit den Tieren zu beachten ist und lernt einige seiner Schützlinge kennen. Auf ihrer Pilgerreise kommt die Moderatorin auch an der „Heimschule Kloster Wald“ vorbei: Das Mädcheninternat ermöglicht seinen Schülerinnen Abitur und Gesellinnenlehre in Einem. Eine Reise ins frühe Mittelalter erlebt Annette Krause beim Besuch des „Campus Galli“ bei Meßkirch. Vor 1.200 Jahren entstand auf der Insel Reichenau der „St. Galler Klosterplan“, bei dem es sich um die älteste Überlieferung eines architektonischen Planes im Abendland handelt. Er wurde allerdings nie umgesetzt – bis 2013. Seitdem wird die karolingische Klosterstadt in einem Waldstück bei Meßkirch zur Realität. Beim Bau wird nur auf historische Werkzeuge zurückgegriffen. Alle Interessierten können auf der Klosterbaustelle mitanpacken.

Sendung:

„Expedition in die Heimat – Auf dem Jakobsweg unterwegs“

Freitag, 7. August 2020 von 20:15 bis 21 Uhr im SWR Fernsehen

Online first ab Donnerstag, 6. August 2020, ab 16 Uhr auf ARDMediathek.de

